(12)

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag: 30.10.2002 Patentblatt 2002/44

(51) Int Cl.7: **F16H 37/08**// F16H101/04

(21) Anmeldenummer: 02007624.6

(22) Anmeldetag: 04.04.2002

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU

MC NL PT SE TR

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: 28.04.2001 DE 10121042

(71) Anmelder: DaimlerChrysler AG 70567 Stuttgart (DE)

(72) Erfinder:

Henzler, Steffen
 73560 Böbingen/Rems (DE)

• Feuchter, Harald 70771 Leinfelden-Echterdingen (DE)

## (54) Wechselgetriebe-Anordnung mit einem stufenlosen Toroidgetriebe und einem Planetenräder-Summengetriebe

Kraftfluß zwischen einer Eingangswelle (10) und einer koaxialen Ausgangswelle (11) ein stufenloses Toroidgetriebe (12) und ein Planetenräder-Summengetriebe (13) angeordnet. Eine zentrale Zwischenwelle (14) ist zu der Eingangswelle (10) und zu einer zentralen Antriebsscheibe (15) des Toroidgetriebes (12) drehfest angeordnet. Ein Planetenträger (16) als ein erstes Getriebeglied des Summengetriebes (12) ist mit der zentralen Zwischenwelle (14) ebenfalls drehfest verbunden, die eine konzentrische Zwischenwelle (17) durchsetzt, mit der eine zentrale Abtriebsscheibe (18,18a) des Toroidge-

triebes (12) und eine zweites Getriebeglied (19) des Summengetriebes (13) drehfest verbunden sind. Ein drittes Getriebeglied (20) des Summengetriebes (13) ist durch eine erste Schaltkupplung (K1) in einem unteren Fahrbereich und ein viertes Getriebeglied (21) des Summengetriebes ist durch eine zweite Schaltkupplung (K2,B2) in einem oberen Fahrbereich jeweils mit der Ausgangswelle (11) in Antriebsverbindung bringbar. Die Eingangswelle kann durch eine dritte Schaltkupplung (Kc) unter Umgehung des Toroidgetriebes mit der Ausgangswelle in einem konstanten Gesamt-Übersetzungsverhältnis in Antriebsverbindung gebracht werden.

